

10. Januar 2018, Pressemitteilung

Gründungsfinanzierung weiterhin auf Rekordniveau: Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg verzeichnet Höchststand und verbürgt 55 Millionen Euro Kredite für Gründer

2017 übernahm die Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg (BG) für knapp 300 Hamburger Existenzgründungen Ausfallbürgschaften in Höhe von 55 Millionen Euro Kreditvolumen. Über 60 Prozent der geförderten jungen Unternehmen kamen aus dem Groß- und Einzelhandel, dem Hamburger Handwerk und dem Hotel- und Gaststättengewerbe. Mit fast zehn Prozent mehr Finanzierungsvolumen als im Vorjahr, setzt die BG ihr Rekordniveau fort und verzeichnet ihren Höchststand seit ihrer Geschichte 1954 als Bürgschaftsbank in der Freien und Hansestadt Hamburg.

Hamburg, 10. Januar 2018 – Insgesamt 285 Hamburger Existenzgründungen wurden 2017 mit einer Ausfallbürgschaft der Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg (BG) besichert. Diese Finanzierungsmöglichkeit verhalf zu 55 Millionen Euro verbürgter Gründerkredite. Damit verzeichnet die BG einen Anstieg im Kreditvolumen von zehn Prozent zum Vorjahr und bestätigt erneut das positive Gründungsvorhaben der Hansestadt. 63 der 2017 bewilligten Bürgschaften für Existenzgründungen entfielen auf den Handelsbereich. Für das Hamburger Handwerk wurden 57 Ausfallbürgschaften vergeben, dicht gefolgt von der Hotel- und Gastronomiebranche, die 53 Bürgschaften verzeichnen konnte.

Auch insgesamt zieht die BG für das Jahr 2017 positive Bilanz. 420 kleine und mittelständische Betriebe der Hamburger Wirtschaft wurden unterstützt. Das verbürgte Kreditvolumen von knapp 100 Millionen Euro hat Investitionen für rund 150 Millionen Euro ermöglicht, womit 4.800 Arbeitsplätze neu geschaffen oder erhalten werden konnten.

„Das gleichbleibende positive Ergebnis zum Vorjahr zeigt, dass der Hamburger Gründungsmarkt noch lange nicht satt ist. Im Gegenteil, in der Rangliste der Gründungstätigkeiten nach Bundesländern gibt es einen Platztausch. Hamburg zieht an Berlin vorbei. Die Hamburger Wirtschaft kann von einer starken Gründerszene nur profitieren. Als Wirtschaftsförderer sehen wir diese Entwicklung mit Freude und werden auch weiterhin für die Bereitstellung von erforderlichen Kreditmitteln Sorge tragen, damit wirtschaftlich sinnvolle Gründungsvorhaben und Nachfolgeregelungen nicht an fehlenden Sicherheiten scheitern“, so Jörg Finnm, Geschäftsführer der BG.

Über die Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH:

Die Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg GmbH (BG) ist die Bürgschaftsbank in der Freien und Hansestadt Hamburg und dient der Wirtschaftsförderung. Gegründet 1954, unterstützt sie Hamburger Existenzgründer sowie bestehende Unternehmen aller Wirtschaftszweige bei der Umsetzung ihrer Finanzierungsvorhaben. Eine Ausfallbürgschaft der BG ersetzt fehlende Kreditsicherheiten eines Unternehmens für Hausbankkredite oder Förderdarlehen. Weitere Informationen im Netz unter www.bg-hamburg.de

Presseansprechpartnerin: Monica Kappus, 040 – 611 700 100, m.kappus@bg-hamburg.de